

**Ihre Ansprechpartnerin:**

Julia Deppe  
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 05121/1693-160

Telefax: 05121/1693-179

j.deppe@tfn-online.de



## Pressemitteilung

Hildesheim, 12. März 2019

### „Mutter Courage“ in Langenhagen

**Am Mittwoch, 20. März, gastiert das Schauspiel-Ensemble des Theater für Niedersachsen mit „Mutter Courage und ihre Kinder“ im Theatersaal Langenhagen. 1939 im schwedischen Exil geschrieben, zeigt das Antikriegsstück die Verbindung zwischen Kapitalismus, Profitgier und Krieg auf und ist damit auch heute noch erschreckend aktuell.**

Krieg ist ihr Geschäft! Mit ihren Kindern Eilif, Schweizerkas und der stummen Katrin zieht Anna Fierling, wegen ihres Mutes auch Mutter Courage genannt, den kämpfenden Truppen im Dreißigjährigen Krieg hinterher. Sie will Geschäfte machen, sie will am Krieg gewinnen. Doch am Ende hat sie fast alles verloren, auch ihre drei Kinder. Sie zieht allein mit ihrem Marktenderwagen weiter. Für sie zählt nur eins: „Ich muss wieder in den Handel kommen.“ Als Mutter Courage ist Simone Mende zu erleben. Für die Inszenierung zeichnet Lydia Bunk verantwortlich.

„Mutter Courage“ spielt im 17. Jahrhundert während des Dreißigjährigen Krieges, hat aber auch Bezüge zu seiner Entstehungszeit 1939. Für Regisseurin Lydia Bunk ist der historische Rahmen jedoch nicht entscheidend: „Es geht um viel mehr: 'Mutter Courage und ihre Kinder' ist ein allgemeingültiges, gegen den Krieg und gegen unmenschliche Profitsucht gerichtetes Gleichnis“. Bunk gibt mit der Inszenierung des Klassikers ihr Regiedebüt am Theater für Niedersachsen. Als musikalische Leiterin ist Szilvia Csaranko, ebenfalls zum ersten Mal, zu Gast am TfN.

Karten für „Mutter Courage und ihre Kinder“ am 20. März im Theatersaal Langenhagen kosten zwischen 11 und 28 Euro und sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, z. B. bei Presso und der HAZ/NP-Geschäftsstelle im CCL, sowie im TfN-ServiceCenter unter 05121 16931693 erhältlich.

Medienpartner:

